

BLD / Postulat vorberatende Kommission 35.18.05 «Kantonsratsbeschluss über die Gesamterneuerung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen, Standort Demutstrasse» vom 5. März 2019

Strategische Investitionsplanung für die Sekundarstufe II

Antrag der Regierung vom 14. Mai 2019

Gutheissung.

Begründung:

Die Regierung leitete dem Kantonsrat im Jahr 2011 den Bericht 40.11.02 «Strategische Investitionsplanung für st.gallische Bildungseinrichtungen» zu. Die darin enthaltenen strategischen Grundsätze beruhen auf einer Ist-Analyse und einer Darlegung der wesentlichen Trends und Szenarien in den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Demografie. Der Bericht diente in den folgenden Jahren als wichtige Grundlage für Entscheide über die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Bildungsangebots. Auch nach acht Jahren sind zahlreiche Erkenntnisse daraus immer noch aktuell. Zugleich ist jedoch unbestritten, dass sich einige Eckwerte der Ausgangslage verändert haben und neue Trends und Herausforderungen in den Vordergrund rücken. Wesentliche Veränderungen haben beispielsweise gewisse Berufsbilder erfahren, und mit der Digitalisierung verändern sich Lehr- und Lernmethoden. Auch die demografischen Prognosen sind nicht mehr die gleichen wie vor acht Jahren. Mit Blick auf die Bedeutung, die gute strategische Grundsätze und Planungsgrundlagen für das Bildungsangebot und die Bildungsbauten haben, ist eine Aktualisierung der strategischen Schulraumplanung für die Sekundarstufe II angezeigt.

Die Aktualisierung der Schulraumplanung wird drei bis vier Jahre in Anspruch nehmen, weil sie mit anderen grossen Vorhaben wie etwa auf kantonaler Ebene der IT-Bildungsoffensive oder dem Projekt «Gymnasium der Zukunft» oder auf eidgenössischer Ebene der Strategie «Berufsbildung 2030» abgestimmt werden muss. Die weit fortgeschrittenen Bauprojekte gemäss der laufenden ordentlichen Planung sollen währenddessen ohne zeitliche Verzögerung umgesetzt werden.

Die strategische Schulraumplanung ist eine Daueraufgabe für einen Kanton mit einem breiten und vielseitigen Bildungsangebot. Es wird daher auch in Zukunft einen Bedarf geben, die Schulraumplanung in gewissen zeitlichen Abständen zu erneuern. Je nach Situation und Herausforderungen können die zweckmässigen zeitlichen Abstände für eine Aktualisierung aber unterschiedlich lang sein.